



Zukunft der Einwanderungsgesellschaft

Online-Vortragsreihe

Das Phantasma der bedrohlichen Anderen - Die Entwicklung von Migrationsdiskursen und Migrationspolitik in der Bundesrepublik

mit: Prof. Dr. Simon Goebel

Montag, 27.01.2025

Lange Zeit hat die regierende Politik die Tatsache verleugnet, dass Deutschland eine Einwanderungsgesellschaft ist. Der Vortrag beleuchtet das Zusammenwirken von politischen, medialen und rechtlichen Entwicklungen, die dazu geführt haben, dass Migration häufig zuvorderst als Problem und Migrant:innen als Bedrohung wahrgenommen werden.

Angst im Kontext von Migration - ein zweiseitiges Schwert

mit: Barbara Abdallah-Steinkopff, Dipl. Psych.

Mittwoch, 26.02.2025

Angst begleitet das Thema Migration auf beiden Seiten: Einerseits bei der deutschen Gesellschaft, die befürchtet, dass ihr moralisches Wertesystem durch die mitgebrachten Vorstellungen der Migrant:innen in Frage gestellt und verändert werden könnte. Andererseits bei den Migrant:innen selbst, die sich durch Diskriminierung und Rassismus - sowohl persönlich als auch strukturell - oft ausgegrenzt und nicht zugehörig fühlen.

Basierend auf jahrzehntelanger Erfahrung in einem Behandlungszentrum für Migrant:innen mit Fluchterfahrung gewährt Dipl. Psychologin Barbara Abdallah-Steinkopff Einblicke in beide Perspektiven.

Wer gehört dazu? Aktuelle Situation in der pluralen Gesellschaft

mit: Friederike Alexander, M.A.

Mittwoch, 12.02.2024

Neue Zuwanderungsbewegungen, eine immer vielfältiger werdende Gesellschaft, neue Formen der Sichtbarkeit in sozialen Medien und sich verschärfende Ressourcenkonflikte rahmen aktuelle Entwicklungen des Diskurses um Identität und Zugehörigkeit. Inwieweit diese Bedingungen die Antwort auf die Frage "Wer gehört dazu?" beeinflussen, wird in diesem Vortrag anhand aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse erläutert und diskutiert.

Information & Anmeldung

Teilnahmegebühr: 9 EUR
bei Buchung aller drei Vorträge: 24 EUR

online via Zoom

Anmeldung:
www.domberg-akademie.de/veranstaltungen

